

Musik Spiel-mit-Sätze

Beitrag von „Nordlicht“ vom 23. Januar 2005 20:07

Hallo,

ich bin bei einer Literaturliste zum Thema Musizieren hierauf gestoßen:

Musik zum Mitmachen Folge 3. Spiel-mit- Sätze.

von Meinolf Neuhäuser (Herausgeber), Arnold Reusch (Herausgeber), Horst Weber (Herausgeber).

Ich habe bei Amazon schon gesucht, aber die haben es nicht oder nicht mehr. Wer weiß, wo man das beziehen kann oder ob es vergriffen ist oder ob es sich nicht lohnt. Was könnt ihr sonst noch an Spiel-mit-Sätzen empfehlen?

Margit

Beitrag von „elefantenflip“ vom 23. Januar 2005 20:52

Schau mal im Threat "Brauche Hilfe beim Musikunterricht" ca. 8 Spalten unter deinem Threat. Dort wird auf Rondo verwiesen.

flip

Beitrag von „Nordlicht“ vom 23. Januar 2005 21:14

Danke Flip,

Rondo kenne ich und es ist wirklich gut. Ich suche aber noch andere Mitspielsätze unter anderem das, was ich erwähnt habe. Vielleicht kennt es ja jemand?

Margit

Beitrag von „Shopgirl“ vom 23. Januar 2005 21:24

Ich weiß, dass der Verlag Fidula <http://www.fidula.de> solche Spiel mit Sätze anbietet - wie (un-)brauchbar das Material ist, kann ich jedoch nicht sagen, da ich es nicht kenne

Hier noch mal Genaueres:

Karlpeter Schlosser und Christine Freigang
Spiel-mit-Stücke (incl. CD)
Von Renaissance bis Swing für Grundschule und Sekundarstufe.

oder:

Gerhard Wanker
Bunt gemixt - Helbling Verlag (<http://www.helbling.at>)
Elementares Singen, Spielen und Bewegen in der Grundschule

(das hab ich selbst und kann es auch empfehlen)

mg shopgirl

Beitrag von „leppy“ vom 3. November 2005 10:10

Kann jemand etwas zum o.g. Buch von Schlosser/ Freigang sagen? Vor allem interessiert mich der Schwierigkeitsgrad und die Art der Notation (symbolisch und/oder mit Noten).

Hier nochmal der Link zu Amazon

<http://www.amazon.de/exec/obidos/ASIN/3872261878/lf-21/302-7315211-1743200?tag=lf-21>
[\[Anzeige\]](#)

Gruß leppy

Beitrag von „das_kaddl“ vom 3. November 2005 13:10

Hallo Leppy,

Zitat von Fidula:

Zitat

Karlpeter Schlosser und Christine Freigang

Spiel-mit-Stücke (incl. CD)

Von Renaissance bis Swing für Grundschule und Sekundarstufe. Ein Potpourri von 16 Stücken aus fünf Jahrhunderten, von der Renaissance bis heute, bekannte und weniger bekannte Klassiker und Schlager, laden ein zum Mitspielen: in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden, mit verschiedenen Besetzungen, im Klassenunterricht von der 1. bis zur 8. Klasse und in Arbeitsgemeinschaften, mit herkömmlichen Orff-Instrumenten, z.T. auch mit Körperinstrumenten, von Stücken verschiedenster Genres. Buch, 48 Seiten, incl. Mitspiel-CD. INHALT: Pavana VI (Luis Milan) • Ronde et Saltarello (Tilman Susato) • Musette aus der Oper Platée (Jean Philippe Rameau) • Menuett II aus der Feuerwerksmusik (Händel) • La Paix aus der Feuerwerksmusik (Händel) • Ländler Des Saisons Nr. 1 (Haydn) • Ländler Des Saisons Nr. 4 (Haydn) • Kontertanz C-Dur KV 535 La Bataille (Mozart) • Kontertanz Nr. 2 aus Zwei Kontertänze KV 603 (Mozart) • La Galette (aus Frankreich) • Jiffy Mixer (J.J. Jackson) • Hans Limaa Go Go (Hans Peter Schildknecht) • Downtown Manhattan (Bert Norge und Bob Crump) • Baby Elephant Walk (Henry Mancini) • Raindrops keep fallin' on my head (Burt Bacharach) • Lollipop (Beverly Ross und Julius Dixon).

Ich habe ein Stück aus dem Heft mit einer Flötenklasse gemacht, die Pavana. Es war eine durchschnittlich motivierte vierte Klasse, die zu dem Zeitpunkt (Januar 2005) 1,5 Jahre Flötenunterricht hatte und sicher in der Notation war. Sie kannten auch ihr Instrument und wussten, wo welcher Ton ist. (Vorstellung von Tonhöhen und das Wissen "die Note mit dem Strich durch den Bauch ist das tiefe C, die im zweiten Zwischenraum von oben ist das hohe C" und dann das Wissen, welcher Griff dazu gehört, sind nicht zu unterschätzen bei den Stücken, die i.d.R. den Tonraum einer Oktave überschreiten!).

Somit hatten sie Vorteile gegenüber Schülern, die Stücke des Heftes dem "eigentlichen" Sinne nach im Mu-Unterricht kennenlernen ("Welches c ist das?" "Wo ist das a auf meinem Metallophon?" "Wie heisst die Note auf der letzten Zeile?")

Schwungvoll, wie die Pavane eigentlich sein sollte, war das Musizieren dennoch nicht - auch aufgrund der Vielfalt der Notenwerte (ganzes Spektrum von Achtel bis Ganze Note). Das gleiche Stück habe ich später in der Hauptschule mit einer 8. Klasse gemacht - sie fanden toll, mit Instrumenten umgehen zu dürfen, das Stück war auch ok, aber ihre Fähigkeiten / Fertigkeiten bzgl. Noten lesen und Umsetzung auf das Instrument sowie Orientierung im Notenraum...

image not found or type unknown



Ich hatte mir das Heft über die Fernleihe bestellt und hätte bereut, wenn ich es mir zu Grundschulzeiten für die GS geholt hätte - mE ist der Schwierigkeitsgrad entsprechend der 5. - 7. Klasse - wenn diese die traditionelle Notenschrift sicher lesen kann und geübt ist im Umsetzen von Noten in Töne auf einem Instrument. Die "moderneren" Stücke würde ich auf einem noch höheren Niveau ansetzen.

M.E. weiss Fidula aber ganz genau, dass es in den höheren Klassen (ausgenommen Gymnasien) den Musikunterricht manchmal gar nicht mehr, oft nur als Epochalunterricht, in schlecht ausgestatteten Schulen und mit fachfremd unterrichtenden Lehrern gibt. Und so scheint mir auch die Einschätzung, die Stücke seien ab Kl. 1, zustande gekommen zu sein. (Und vorausgesetzt natürlich das stete Klassenmusizieren mit Metallophon & Co. für alle Schüler ab Klasse 1 😞)

Das soll kein Verriss des Heftes sein, aber Ansprüche und Realität klaffen hier doch arg auseinander. Gar nicht eingegangen bin ich auf das Tempo der Stücke auf der CD... Gruusig, wie die Berner sagen würden. Da kommt kein Schüler mit - die CD ist gut gemeint, demotiviert aber m.E.

LG, das_kaddl.

Beitrag von „leppy“ vom 3. November 2005 13:25

Danke Kaddl 😊

Werd gleich meine Wunschliste bei Amazon aktualiesieren...

Falls jemand noch einen guten Tipp für Mitspielsätze hat, die wirklich geeignet sind für Klasse 1-4 würde ich mich freuen.

Gruß leppy

Beitrag von „das_kaddl“ vom 3. November 2005 13:28

In unserer Seminarbibliothek stand "Musik in der Grundschule" (oder Grundschule Musik? - die aus dem Lugert-Verlag). Da habe ich mir vieles zusammengesucht und einen regelrechten Vorrat angelegt. Gut war, dass jedes Heft unter einer bestimmten Thematik stand und ich auf

diese Weise über Mitspielsätze zu allen möglichen Themen verfüge 😊

LG, das_kaddl.

Beitrag von „smali“ vom 3. November 2005 14:35

Ich kenne das Heft von Schlosser/Freigang auch.

Ich finde den Schwierigkeitsgrad bei einigen /nicht allen stücken auch recht hoch. Einzlene Stücke habe ich aber daraus schon gemacht.

Es wird auf jedenfall ein kontiunierlicher intensiver Musikunterricht vorausgesetzt.

Ich kenne jedoch beide Autoren, und habe selbst gesehen, wie sie mit normalen GS klassen diese Stücke eingeübt haben.

Es ist also durchaus auch im Grundschulbereich möglich, alle diese Stücke zu behandeln.

Beitrag von „das_kaddl“ vom 3. November 2005 18:31

Ich drehe deine Aussagen mal um 😊

Zitat

smali schrieb am 03.11.2005 14:35:

Ich kenne jedoch beide Autoren, und habe selbst gesehen, wie sie mit normalen GS klassen diese Stücke eingeübt haben.

Es ist also durchaus auch im Grundschulbereich möglich, alle diese Stücke zu behandeln.

Das denke ich auch, aber du nennst ja schon eine, nein, DIE Voraussetzung:

Zitat

smali schrieb am 03.11.2005 14:35:

Es wird auf jedenfall ein kontiunierlicher intensiver Musikunterricht vorausgesetzt.

Das heisst aber auch, etwas zugespitzt formuliert, Abkehr vom Musikunterricht, der dem Prinzip folgt, jeweils ein Lied zum Sachkunde-Thema zu singen und ein Bild dazu zu malen.

Ebenso bedeutet es die Qualifizierung von fachfremd unterrichtenden Musik-Lehrern (wie sollen Schüler Noten lernen, wenn die Lehrer sie nicht können?) und Aufwertung des Musikunterrichts z.B. auch stundenmässig: so sieht beispielsweise der Erlass "Zur Arbeit in der Grundschule" (Niedersachsen) vor, dass dem Bereich Religion-Musik-Kunst im Stundenplan eine Stunde mehr zugeschlagen wird als bisher. Welchem Fach sie eine Stunde mehr geben, entscheiden die Schulen selbst. Fazit: "Meine" Schule und die Schulen meiner Referendarskollegen haben jetzt durchgehend eine Stunde mehr Religion. Würde man z.B. diese Stunde dem Fach Musik geben, wäre es wenig problematisch, die Sätze aus dem Heft in der 3./4. Klasse zu spielen.

LG, das_kaddl.

Beitrag von „Nordlicht“ vom 3. November 2005 19:19

Hallo Leppy,

hier ist noch mal ein Tipp für spielbare Spiel-mit-Sätze. Leider gibt es das bei Amazon nicht mehr zu bestellen.

Spielend tanzen : Tanz und Mitspielideen für die pädagogische und sonderpädagogische Praxis
In diesem Heft sind verschiedene Stücke aus dem Nussknacker und zu Bilder einer Ausstellung aufgearbeitet worden. Es gibt auch immer Tanzbeschreibungen und auch Ideen für ein freiere Tanzgestaltung. Es wird mit graphischer Notation gearbeitet. Den Kindern macht es immer sehr



viel Spaß zur Musik mitzuspielen. Zum Buch gibt es noch die passende CD.

Ich finde, es lohnt sich.

Grüße vom Nordlicht

Beitrag von „Nordlicht“ vom 14. Januar 2006 18:54

Hab gerade was entdeckt.:

Hier sind einige Spiel-mit-Sätze zu finden

<http://www.asm-ksl.it/teams/musik.htm#unt>

Nordlicht

Beitrag von „Mayall“ vom 30. Dezember 2007 12:23

Hallo Nordlich! Bist du damals eigentlich fündig geworden, was die Bücher von Neuhäuser, Reusch und Co. angeht?

Ich habe sie bei meiner Mentorin gesehen und die scheinen gar nicht so schlecht zu sein , allerdings hat sie nur Bücher 1-3

Habe eben im Internet lange gesucht, die sind überall vergriffen und die CDs dazu auch, die allerdings ganz wichtig wären, weil da drin echt ausgefallene Stücke sind.

Vielleicht kann mit auch jemand anderes helfen und sagen, wo man die Bücher oder die CDs heute noch bekommt???? Und gibt es auch Band 4+5?

LG, Maya